

Die **Polytechnische Schule** ist im Haus der **IMS Jennersdorf** untergebracht und liegt im Jennersdorfer Schulzentrum bei optimalen Busverbindungen zu den umliegenden Orten.



Neben den **Pflichtgegenständen** (auch **Angewandte Informatik**) wählen die **SchülerInnen** ihrem **Berufswunsch** entsprechend einen **Fachbereich**. In diesem Interessensgebiet wird eine umfassende theoretische und praktische Berufsgrundausbildung vermittelt. Mit den erworbenen Kenntnissen ist der/die Schüler/in für den Einstieg in die **Berufsausbildung** bestens vorbereitet.

Die SchülerInnen verbringen 13 Unterrichtsstunden im gewählten Fachbereich. Es werden die **Fachbereiche Holz/Bau, Metall/Elektro, Gesundheit/Schönheit/Soziales** und **IKT/EDV** angeboten. Die Bereiche variieren von Jahr zu Jahr, sie richten sich nach den Berufswünschen der SchülerInnen.



Im **Fachbereich Holz/Bau** werden die Schüler im Technischen Seminar, Fachkunde Holz/Bau, Technisches Zeichnen und Konstruktionsübungen und in der Werkstätte unterrichtet.

Lehrinhalte sind: Tischlerhandwerkzeuge, Holzarten, Maschinenbedienung, Werkstattordnung, Unfallverhütung, ...

Werkzeichnungen im Grund-, Auf- und Schrägriss werden konstruiert (auch am Computer mit **Auto-CAD**).

Anhand verschiedener Werkstücke (Christbaumkreuz, Spiegelrahmen, Holzkassette, Schlitz- und Zapfenverbindungen) werden variable Arbeitstechniken ausgeführt.



Im **Fachbereich Metall/Elektro** (Technisches Seminar Metall, Grundlagen der Mechanik, Technisches Zeichnen, Fachkunde und Werkstätte Metall): Die Schüler lernen die versch. Metalle - Alu, Messing, Kupfer, Stahl - kennen und bearbeiten sie.

An verschiedenen Werkstücken üben sie das Messen, Sägen, Feilen, Bohren, Löten, Schmieden, Gewindeschneiden, etc.

Beispiele für Werkstücke sind: Türschild, Würfel, Brieföffner, Schaufel, Blechschachtel, Kerzenhalter, Schürhaken, Wechselschalter, Elektronikbauteile, etc.

### Fachbereich Gesundheit, Schönheit und Soziales:

In diesem Fachbereich erhalten die Schüler/innen theoretisches Wissen über unterschiedliche Dienstleistungsberufe und die Hygienebestimmungen die mit diesen einhergehen. Auch die Biologie ist in Form der Ernährungslehre und der Ersten Hilfe ein Teil dieser Ausbildung.

Verschiedenste praktische Tätigkeiten erlernen die Schüler/innen im Bereich Küche/Service/Haushalt und ebenfalls im kreativen Gestalten. Die Fächer „Betriebswirtschaftliche Grundlagen“ und „Buchführung & Wirtschaftsrechnen“ gewähren einen Einblick in die selbstständige Führung einer Firma.



Der Fachbereich **„Gesundheit, Schönheit und Soziales“** schließt eine Vielzahl an Berufen ein, wie zum

Beispiel:

- Frisörin/Frisör
- Köchin/Koch
- Kellnerin/Kellner
- Masseurin/Masseur
- Einzelhandelskauffrau
- Einzelhandelskaufmann
- Maskenbildnerin/Maskenbildner
- Altenbetreuerin/Altenbetreuer
- Fitnessbetreuerin/Fitnessbetreuer
- Arzthelferin/Arzthelfer
- Kosmetikerin/Kosmetiker
- Pflegeassistentin/Pflegeassistent

**Fachbereich EDV/IKT:** Elektronische Datenverarbeitung & Informations- und Kommunikationstechnologien sind wichtige Bereiche der Gegenwart und natürlich der Zukunft. In beinahe allen Berufen kommen moderne Technologien zum Einsatz. Der richtige Umgang mit IKT, das Know-how der Präsentationstechnik, der ECDL (Europäische Computerführerschein) & Officemanagement, aber auch das Kennen der Gefahren und Probleme im Umgang mit dem Internet und der Datenverarbeitung sind Inhalte der Ausbildung im neuen Fachbereich EDV/IKT.

Unterrichtsgegenstände:

- Medientechnologie (3 Std./Woche)
- Officemanagement mit ECDL 5 Std./Woche)
- Textverarbeitung (2 Std./Woche)
- Präsentationstechnik (2 Std./Woche)
- Coding und Robotik (1 Std./Woche)

### Optimale LERNUMGEBUNG an der PTS Jennersdorf:

Die PTS Jennersdorf bietet optimale Infrastruktur (drei EDV-Säle, Medienraum, iPad-Koffer, über 300 iPads, alle Klassen mit Internet und Beamer, WLAN & Glasfaseranbindung, eLSA-Rezertifizierung, ECDL-Testcenter, Senteo, Wii-Remote, etc.).



Die PTS-Fußballmannschaft nimmt an den Bewerben der **PTS-Fußballmeisterschaft** und am **Poly-Cup** teil.

Weiters werden **Verkehrserziehung (Mopedausweisprüfung), zwei berufspraktische Wochen** und die wichtige Arbeit der **BeratungslehrerInnen** an unserer Schule angeboten.

Mit der richtigen Berufsgrundausbildung während des letzten Pflichtschuljahres steht **der Weg offen für die Karriere mit Lehre.**